



**Pressemitteilung  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)  
im Bistum Fulda**

**BDKJ-pd-01/2019  
17.01.2019**

**Pressemitteilung  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Fulda**

Fulda / Hanau / Kassel / Marburg

**Vorfreude auf Sozialaktion im Mai  
Weihbischof Diez übernimmt die Schirmherrschaft für die 72-Stunden-Aktion im  
Bistum Fulda**

Unter dem Motto: „In 72 Stunden die Welt ein bisschen besser machen!“ findet vom 23.- 26. Mai 2019 die 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) statt. An der bundesweiten Sozialaktion beteiligt sich zum insgesamt dritten Mal auch das Bistum Fulda. Die Aktion wird vom BDKJ Fulda, seinen Mitgliedsverbänden und dem Bischöflichen Jugendamt gemeinsam organisiert und durchgeführt.

Besondere Unterstützung erhält die Aktion durch die Schirmherrschaft von Diözesanadministrator und Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez. Zusammen mit Jugendpfarrer Alexander Best und den Maskottchen der Aktion Stoppi und Sabiene wirbt Weihbischof Diez für die 72-Stunden-Aktion und lädt zum Mitmachen ein.

Bei der letzten 72-Stunden-Aktion 2013 haben allein im Bistum Fulda 3.500 Kinder und Jugendliche in 88 Gruppen mitgemacht. 2019 liegt der Fokus noch stärker auf sozialen Projekten. Aus der Aktion sollen verstärkt regionale Anstöße für gesellschaftliche und soziale Entwicklung ausgehen. Denn nicht nur Bauprojekte wie Klettergerüste oder die Gestaltung von Grünflächen können nachhaltig erlebbare Aktionen sein. Auch Diskussionsrunden, Straßenfeste oder politische Aktionen wirken noch nach Ablauf der 72 Stunden für eine positive Entwicklung der Gesellschaft. Interessierte Gruppen melden sich möglichst bis 28. Februar auf der Website [www.72stunden.de](http://www.72stunden.de) an. Für Fragen zur Aktion steht Projektreferentin Stefanie Wahl (0661/ 87-395; [72stunden@bistum-fulda.de](mailto:72stunden@bistum-fulda.de)) zur Verfügung.

*Bildunterschrift: Diözesanadministrator Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez und Jugendpfarrer Alexander Best werben für die 72-Stunden-Aktion 2019*

Herausgeber: BDKJ-Fulda, Diözesanvorstand  
V.i.S.d.P.: Stefanie Wahl  
Nähere Informationen: BDKJ-Diözesanstelle, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661-87-395,  
Fax: 0661-87-547,  
e-Mail: [bdkj@bistum-fulda.de](mailto:bdkj@bistum-fulda.de)  
zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar  
erbeten.

*Foto: BDKJ Fulda*

**Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Fulda vertritt bistumsweit die Interessen von ca. 6300 Mitgliedern der katholischen Jugendverbände in Kirche, Politik und Gesellschaft: DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg), JAA (Junge Aktion der Ackermannngemeinde), J-GCL (Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens), KjG (Kath. Junge Gemeinde), J-KAB (Junge Katholische Arbeitnehmerbewegung), KLJB (Kath. Landjugendbewegung), KSJ (Kath. Studierende Jugend), Malteser Jugend und Kolpingjugend, sowie der DjK (Deutsche Jugendkraft) als Anschlussverband. Der BDKJ unterstützt junge Menschen bei ihrer persönlichen Entwicklung und Wegfindung. Dazu bietet er u.a. Seminare der politischen Bildung sowie Fortbildungen an und ist Träger der Freiwilligendienste FSJ und BFD.**

Herausgeber: BDKJ-Fulda, Diözesanvorstand

V.i.S.d.P.: Stefanie Wahl

Nähere Informationen: BDKJ-Diözesanstelle, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661-87-395,

Fax: 0661-87-547,

e-Mail: [bdkj@bistum-fulda.de](mailto:bdkj@bistum-fulda.de)

zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar erbeten.